|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|       |  |       |  |       |
| Familienname |  | Vorname |  | Personalnummer |
|       |  |       |
| Schule |  | Schulkennzahl |
|       |  | Dienstverhältnis:  | [ ]  pragmatisch[ ]  vertraglich IL[ ]  vertraglich pD |
| Privatadresse (Str., PLZ, Ort) |  |  |  |
| **Bildungsdirektion Oberösterreich4040 Linz**(im Dienstweg) |
|  |
| **Freistellung Berufsschulen (Lehrgangs-Sabbatical)**gem. §52 Abs. 3a LDG, §8 Abs. 6a LVG, §26 Abs. 2 lit. k LVG |
| Ich ersuche um Freistellung von der Unterrichtsverpflichtung im Laufe des Schuljahres \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_[ ]  für den      . Lehrgang, das ist von       bis        |  |
| [ ]  von       bis       | (bei ausschließlicher Verwendung im Jahresunterricht) |
|  |       | Freundliche Grüße |
|  | Datum |  | Unterschrift Antragsteller/in |
| Berufsschule |       |  | Das Ansuchen wird□ befürwortet □ nicht befürwortet …………………………… ………………………………………………………Datum Unterschrift Direktor/in |
| Eingangsstempel Schule – Zahl |  |
|  |  |  | Unterschrift Antragsteller/in |
|  |  |

Auf die Bewilligung der Freistellung besteht kein Rechtsspruch.

Bei einer Verwendung im Lehrgangsunterricht werden Freistellungen während des Unterrichtsjahres nur jeweils für die Dauer eines bzw. mehrere Lehrgänge bewilligt.

Freistellungen von der Unterrichtsverpflichtung bis zu zwei Wochen aufgrund einer zwischen zwei Lehrgängen liegenden Zeit oder einer Lehrgangsunterbrechung ohne mögliche Stundenzuteilung müssen nicht beantragt werden. Diese können von der Schulleitung durch Erfassung in eSa administriert werden.